

Verfahrensvermerke:

1. Aufgestellt aufgrund des Aufstellungsbeschlusses der Gemeindevertretung vom **18.09.2001**. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses ist durch Abdruck in der Norderstedter Zeitung am **24.10.2001** erfolgt.
2. Die frühzeitige Bürgerbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB wurde in Form einer Auslegung in der Zeit vom **25.10.2001 bis zum 08.11.2001** durchgeführt.
3. Die von der Planung berührten Träger öffentlicher Belange wurden mit Schreiben vom **07.01.2002** zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert.
4. Die Gemeindevertretung hat am **11.12.2001** den Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung beschlossen und zur Auslegung bestimmt.
5. Der Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus dem Text (Teil B), sowie die Begründung haben in der Zeit vom **10.01.2002 bis zum 11.02.2002** während der Öffentlichen Auslegung gem. § 13 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich ausgelegen. Die Öffentliche Auslegung ist mit dem Hinweis, daß Anregungen während der Auslegungsfrist von Jedermann schriftlich oder zur Niederschrift geltend gemacht werden können, sind am **02.01.2002** ortsüblich bekannt gemacht worden.
Henstedt-Ulzburg, **12.02.2002**



[Signature]
(Bürgermeister)

6. Die Gemeindevertretung hat die vorgebrachten Anregungen sowie die Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange am **17.09.2002** geprüft. Das Ergebnis wurde mitgeteilt.

7. Die Gemeindevertretung hat die 5. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59 „Gewerbegebiet Ulzburg - Kirchweg / Gutenbergstraße“, bestehend aus dem Text (Teil B), am **17.09.2002** als Satzung beschlossen und die Begründung durch Beschluss gebilligt.
Henstedt-Ulzburg, **18.09.2002**



[Signature]
(Bürgermeister)

8. Die Satzung über die 5. (vereinfachte) Änderung des Bebauungsplanes Nr. 59 „Gewerbegebiet Ulzburg-Kirchweg/Gutenbergstraße“, bestehend aus dem Text (Teil B), der Gemeinde Henstedt-Ulzburg wird hiermit ausgefertigt und ist bekanntzumachen.
Henstedt-Ulzburg, **18.09.2002**



[Signature]
(Bürgermeister)

6. Der Beschluss des Bebauungsplanes durch die Gemeindevertretung und die Stelle, bei der der Plan auf Dauer während der Öffnungszeiten von allen Interessierten eingesehen werden kann und die über den Inhalt Auskunft erteilt, sind am **25.09.2002** ortsüblich bekannt gemacht worden. In der Bekanntmachung ist auf die Möglichkeit, eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung einschließlich der sich ergebenden Rechtsfolgen (§ 215 Abs. 2 BauGB) sowie auf die Möglichkeit, Entschädigungsansprüche geltend zu machen und das Erlöschen dieser Ansprüche (§ 44 BauGB) hingewiesen worden. Auf die Rechtswirkungen des § 4 Abs. 3 Satz 1 GO wurde ebenfalls hingewiesen. Die Satzung ist mithin am **26.09.2002** in Kraft getreten.
Henstedt-Ulzburg, **26.09.2002**



[Signature]
(Bürgermeister)

Satzung der Gemeinde Henstedt-Ulzburg

Bebauungsplan 59

„Gewerbegebiet Ulzburg-Kirchweg/Gutenbergstraße“

5. (vereinfachte) Änderung

